

Luzerner Tagblatt

und der Kantone

Uri, Schwyz, Unter- und Obwalden und Zug.

Sonntag,

Nro. 220

den 11. August 1861.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Abonnementspreis: Halbjährlich franco durch die ganze Schweiz Fr. 5; bei der Expedition des Tagblattes abgeholt Fr. 4.
Einrückungsgebühr: Für die zweispaltige Harmonizelle oder deren Raum 10 Ct.; für Wiederholungen pr. Zeile 7 Ct.

Verheirathung in Luzern.

Den 6. August:

Hr. Christoph Röhelin, Küfer, von Münster, mit Frau Paulina Frei von Surzach.

Getauft in Luzern:

Den 7. August:

Maria Elisabetha, ein Mädchen des Hrn. Martin Hochstrasser, Spezereihändler, von Giften.

Gestorben in Luzern:

Den 7. August:

Elisabeth, ein Mädchen des J. Melch. Marfurt, Arbeiter, von Dagmerfellen; 9 Mon. alt.

Den 8. August:

Maria Aloisia, ein Mädchen des Hrn. Jos. Anton Eberli, Mechaniker, von Geiseralp; 2 Mon. alt.

Die auf diese Verhandlungen bezüglichen Akten und das bereinigte Stimmregister liegen zur Einsicht auf der Stadtrathskanzlei. Unfälle Reklamationen betreffend das letztere können geltend gemacht werden bis und mit Samstag den 17. August; spätere werden nicht mehr angenommen.

Luzern, den 1. August 1861.

Namens des Stadtrathes;

Der Präsident:

Wilhelm Schindler.

Der Stadtschreiber:

Schürmann.

Anzeigen.

Postamtliche Stellenausschreibung.

Die durch Tod erledigte Stelle eines Posthalters und Telegraphisten von Sursee wird hienit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. — Mit der Stelle ist nunmehr ein Gehalt von Fr. 1500, nämlich Fr. 1320 als Posthalter und Fr. 180 nebst Depescheprovision als Telegraphist, verbunden, wogegen der Gewählte auf eigene Kosten und Verantwortlichkeit einen Gehilfen zu halten hat.

Unfälle Bewerber, welche über den Besitz einer geeigneten Büreau-lokalität sich auszuweisen haben, wollen sich unter Einsendung ihres Leumundzeugnisses bis spätestens den 21. August brieflich anmelden bei der

Luzern, den 9. August 1861.

Kreispostdirektion:

32361]

Rager.

32252]

Bekanntmachung.

Auf Sonntag den 18. August ist Versammlung der nach S. 86 der Staatsverfassung stimmfähigen Bürger der Einwohnergemeinde Luzern in der Kirche zu St. Kaver angesetzt. Beginn Vormitt. 10 1/2 Uhr.

Verhandlungen:

1. Antrag für Bethheiligung der Gemeinde beim Bau einer Gotthardsseisenbahn durch Uebernahme von Aktien im Betrage von einer Million Frkn.
2. Vorlage der Verwaltungsrechnungen über den Polizeifond und die kirchlichen Administrationen für das Jahr 1860.

Deutscher Phönix,

Versicherungsgesellschaft in Frankfurt am Main.

Die Resultate der in der General-Versammlung am 20. April 1861 abgelegten Rechnung des Jahres 1860 sind:

Grundkapital	Fr.	11,785,714
Im Jahre 1860 abgeschlossene Versicherungen	"	1,317,825,902
Einnahme für Prämien und Zinsen	"	2,619,240
Total-Summe der baaren Reserven	"	2,303,820

Der Protokoll-Auszug und Rechnungs-Abschluss können bei dem unterzeichneten Hauptagenten eingesehen werden.

Luzern, den 18. Mai 1861.

H. Rietschi, Fürsprecher,

20506]

Hauptagent des deutschen Phönix.

Amtschießen in Horw.

Das diesjährige Amtschießen des Amtes Luzern wird den 1., 2. u. 3. September auf dem neueregerichteten Schießplatz daselbst abgehalten.

Der Amtschützenmeister:

32371]

J. A. Schmid.



32002] Die Schützengesellschaft v. Littau hält heute den 11. August, als am Kirchweihfeste daselbst, ein einfaches Sonntagsschießen, wobei aber den Herren Schützen besonders angezeigt wird, daß nur mit Feldstuzern geschossen werden darf. Näheres der Plan.

Freundliche Einladung.

Der Schützenrath.